

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir dürfen nochmals auf die Situation im Stellingger Weg zurückkommen. Wie Ihnen bekannt ist besteht dort u.a. das Problem erheblicher Lärmbelästigung durch die Außengastronomie sowie durch Personengruppen, die vor den Kiosken „cornern“.

1. Gastronomie im Stellingger Weg

Zunächst möchten wir uns dafür bedanken, dass die Außengastronomie im Stellingger Weg wieder etwas eingeschränkt wurde. So wurden die Bestuhlungen auf einigen Flächen der Straße, auf Bürgersteigen und auf der ehemaligen Wiese beim Old MacDonald teilweise zurückgebaut, wobei jetzt auf der Wiese schon wieder gestapelte Bierbänke, Tische, Klappstühle und Sessel gelagert werden, und die Wiese sogar wieder als Sitzplatz während eines Public Viewing am Abend genutzt wurde. Auf dem Bürgersteig vor dem Old MacDonald steht zudem ein neuer Eiswagen.

Gleichzeitig müssen wir leider feststellen, dass die riesige, neue Überdachung beim Old MacDonald (laut Inhaber 240 überdachte Plätze) nun komplett bewirtschaftet wird. Hier stellt sich uns die Frage, ob der erweiterte Terrassenbereich im Nachhinein jetzt doch durch die Behörde genehmigt wurde. Für uns Anwohner bedeutet das, dass wir jetzt schon fast täglich abends, am Wochenende ab mittags und oft bis nach 23:00 Uhr mit erheblichen Lärmbelästigungen durch Fußball Public Viewing Events mit Fernseh-Lautsprechern und entsprechendem wellenartigem Gegröle konfrontiert sind.

Vor ca. 2 Monaten musste der Stellingger Weg an einem Sonntagmittag durch die Polizei geräumt werden, weil sich erneut ein Fußball-Mob hier versammelt hatte (HSV Spiel im Old MacDonald), am Samstag (20.4.24) war die Polizei bei gleichem Szenario nicht mehr dazu bereit dagegen einzuschreiten, solange es noch nicht eskaliert sei.

Da der Beginn der Fußball EM näher rückt, machen wir uns große Sorgen, was auf uns in Bezug auf Lärm und unsere Sicherheit zukommt. Natürlich bestanden auch schon in der Vergangenheit Ausnahmen bei Welt- und Europameisterschaften. In Anbetracht der bestehenden Situation im Stellingger Weg stellen die verabschiedeten Ausnahmetatbestände unseres Erachtens eine Gefährdung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung dar.

Durch die immer häufiger werdenden, spontanen Ansammlungen von Fußball-Fans (i.d.R. 100 bis 200 Personen, die nicht aus der Nachbarschaft stammen) im Stellingger Weg, im Rahmen von im Old MacDonald und Arian's Pub gezeigten Fußballspielen, ist unser Sicherheitsempfinden hier nachhaltig gestört.

Grundsätzlich ist uns Anwohnern nicht klar, wie lange die Gäste den Außenbereich nutzen und draußen sitzen dürfen. Wie ist die Erlaubnis ausgestaltet hinsichtlich der Nutzung von Fernsehern und Lautsprechern im Außenbereich? Wir bitten hier erneut um eine konkrete Antwort. Diese wurde uns bisher mit Verweis auf den Datenschutz nicht gegeben. Diesen Verweis können wir nicht gelten lassen. Es geht hier nicht um personenbezogene Daten i.S.d. DSGVO, sondern um den Inhalt einer Erlaubnis. Geschäfts- oder Betriebsgeheimnisse sind hier nicht betroffen. Ebenso sind die öffentliche Sicherheit und Ordnung o.ä. nicht gefährdet. Schützenwerte private Interessen sind in diesem Zusammenhang ebenso nicht ersichtlich.

Gleiche Informationen erbitten wir für das LaPaz und den Galopper (vormals Reiner Schneider). Beide haben im Außenbereich Lautsprecher, über die Musik abgespielt wird. Diese ist oftmals zu laut. Insbesondere in den wärmeren Zeiten. Auch ist nach wie vor nicht

klar, wie lange die Gäste des LaPaz draußen sitzen dürfen. Wie ist die Erlaubnis diesbezüglich ausgestaltet?

Wie ist der Sachstand hinsichtlich der Außengastronomie beim Arians Pub? Die Außengastronomie ist trotz eines entsprechenden Bescheides immer noch aufgebaut und wird auch genutzt. Am 08.05.2024 befanden sich geschätzt 100, teilweise grölende Gäste vor dem Pub, die auch Alkohol konsumierten und erheblichen Lärm verursachten.

2. Cornern vor den Kiosken im Stellingener Weg

Ein weiteres massives Problem ist das Cornern vor den Kiosken im Stellingener Weg. Wir verstehen, dass es schwierig ist dieses Problem in den Griff zu bekommen. Es ist aber auch nicht damit getan, sich auf dieser Aussage auszuruhen und fortwährend auf die Polizei zu verweisen. Vor den Kiosken Stellingener Weg 4+9 halten sich insbesondere Männer und männliche Jugendliche auf, die sich in den Abendstunden in größeren Gruppen dort treffen. Diese sind nicht nur Bewohner der Nachbarschaft. Sie kommen mit Autos, parken in zweiter Reihe, hören oftmals laut Musik und hupen ohne Anlass. Das ist einfach unerträglich. Es ist ein ständiger Lärmpegel vor unseren Haustüren. Wir rufen die Polizei, aber Sie können sich vorstellen, dass diese oftmals nicht oder verspätet kommt. An den vergangenen drei Wochenenden (19.-21.04., 26.-28.04. und 03.-05.05.) musste die Polizei durch Anwohner in einer Nacht / an einem Abend jeweils mehrfach gerufen werden. Beim Osterstraßenfest ist die Situation völlig eskaliert. Abgesehen vom Lärm, der durch die Masse an Menschen verursacht wurde, gab es neben den Schlägereien zwischen Fußballfans auch eine Massenschlägerei zwischen cornernden Menschen im Stellingener Weg. Die Beteiligten hetzten sich durch die Straße, verfolgten sich mit dem Auto und setzten kaputte Flaschen als Waffe ein. Als Anwohner hat man sich an diesem Abend nicht aus dem Haus getraut. Nicht nur durch solche Ereignisse wird das Sicherheitsempfinden im Stellingener Weg nachhaltig gestört. Insgesamt herrscht insbesondere in den Abendstunden eine Situation vor, die die Sicherheit im Stellingener Weg in Frage stellt. Es sind Haustüren eingetreten worden, Anwohner werden beschimpft und bedroht. Diese Situation führt auch dazu, dass Anwohner bei größeren Ereignissen, wie z.B. dem Osterstraßenfest, dem Weinfest oder Silvester das Viertel verlassen und nicht in ihren Wohnungen übernachten. Es ist nicht hinnehmbar, dass Anwohner aus ihren Wohnungen vertrieben werden!

Verstärkt wird die Situation durch Besucher der Kneipe „Mr. Ape“. In letzter Zeit stehen während der Öffnungszeiten vermehrt Besucher des Mr. Ape draußen. Teilweise werden den Besuchern die Getränke nach draußen gebracht und diese auch vor der Tür abkassiert.

Es müssen Lösungen gefunden werden, die den Stellingener Weg für die Anwohner wieder lebenswert und vor allem sicher macht. Das fortwährende Verständigen der Polizei ist sichtbar keine dauerhafte Lösung und führt zu nichts. Das Problem bleibt nicht nur, es hat sich verstärkt!

Auch vor dem Kiosk im Stellingener Weg 30 treffen sich die Leute vorwiegend um Alkohol zu konsumieren. Um es auf den Punkt zu bringen: um sich zu betrinken. Die Bänke um und in der Nähe des Kiosks werden als Sitzgelegenheiten genutzt ebenso wie der U-Bahn-Schacht. Das Problem besteht nicht nur abends oder am Wochenende, sondern auch zu jeder Zeit wenn schönes Wetter ist. In Kombination mit der angrenzenden Gastronomie führt dies zu großen Menschenansammlungen und damit verbunden zu erheblichem Lärm und Verschmutzung der öffentlichen Wege.

Die wenigsten "Besucher" entsorgen ihre Getränkeflaschen, Kippen und sonstiges in den Mülleimer, sondern auf der Straße, in Hauseingängen und in Hinterhöfen. Diese werden nach wie vor auch gerne als Toilette genutzt. Das Problem besteht seit mittlerweile mehreren

Jahren und wir hören ständig, dass es ein Problem sei, das schwer in den Griff zu bekommen sei. Das ist für uns Anwohner nicht akzeptabel! Es muss über den Stellingener Weg hinaus nach einer Lösung, ggf. auch in Form einer Gesetzesänderung / eines neuen Gesetzes gesucht werden. Das Problem besteht nicht nur im Stellingener Weg. Es gibt auch in anderen Stadtteilen / Bezirken genau dieses Problem. Warum werden die Gewerbetreibenden nicht mehr in die Pflicht genommen? Das wäre jedenfalls ein Schritt zum Interessenausgleich. Derzeit werden die Gewerbetreibenden "in Schutz genommen" und alles wird auf dem Rücken der Anwohner ausgetragen.

Ein Faktor, der das Cornern und alle damit einhergehenden negativen Auswirkungen, verstärkt, ist der Verkauf von Alkohol und zwar fast durchgehend 24/7. Eine Beschränkung des Alkoholverkaufs bis 22 Uhr wäre ein erster wichtiger Schritt zur Lösung des Problems. Wir weisen darauf hin, dass alle Kioske im Stellingener Weg keine Ausschankgenehmigung o.ä. haben. Ohne eine solche Genehmigung müssen die Kioskbetreiber dafür Sorge tragen, dass die Kunden eingekaufte Getränke nicht vor Ort konsumieren. Weiterhin dürfen die Gewerbetreibenden ohne eine solche Genehmigung keine Sitzgelegenheiten und Stehtische aufstellen. Diese klaren Vorgaben sind durch das Ordnungsamt zu kontrollieren und durchzusetzen. Tische / Stühle beim Kiosk am Stellingener Weg 30 sowie die Bänke / "Tonnen" bei den Kiosken am Stellingener Weg 4 und 9 sind umgehend zu entfernen.

Für Einrichtungen mit Alkoholausschank besteht unabhängig von der Größe außerdem Toilettenpflicht. Bekanntermaßen verfügen die Kioske nicht über sanitäre Einrichtungen. Dies führt dazu, wie bereits mehrfach erläutert, dass die Besucher der Kioske ihre Notdurft in Hauseingängen, Hinterhöfen und teilweise auch völlig ungeniert auf offener Straße verrichten.

Zusammenfassung

Es ging uns Anwohnern noch nie darum, die komplette Außengastronomie hier zu diskreditieren oder eine pingelige Einhaltung jeglicher Vorschriften zu fordern, aber eine derartig laute Dauer-Außenbeschallung durch Lautsprecher, hunderte grölende Gäste und das nach wie vor extrem laute Cornern vor den Kiosken bis in die späte Nacht bzw. die frühen Morgenstunden, ist nicht akzeptabel, und es muss ein Maß gefunden werden, das für uns Anwohner erträglich ist!

Wir appellieren deshalb dringend an Sie, die Anwohner hier mehr zu schützen und fordern deshalb:

1. Kein Alkoholverkauf nach 22:00 Uhr in den Kiosken
2. Entfernen sämtlicher mobiler Sitzgelegenheiten vor den Kiosken (Tonnen, Stehtische, Bretter ...) sowie regelmäßige Kontrolle durch die Behörde
3. Kein störendes Public Viewing im Stellingener Weg/Hellkamp, insbesondere nicht im Old MacDonald
4. Keine neuen Genehmigungen für zusätzliche Außengastronomie

Ergänzend an dieser Stelle, die aktuelle Anzahl der Außenplätze der vorstehend beschriebenen Kioske und Gastronomiebetriebe:

1. LaPaz: ~ 150
2. Kiosk Stellingener Weg 6: ~ 15-30 (Steh- und Sitzplätze)
3. Kiosk Stellingener Weg 9: ~15-30 (Steh- und Sitzplätze)
4. Arian's Pub: Fensterfront wird für Gäste auf dem Bürgersteig komplett geöffnet

5. Rindchen's: ~ 25 (Steh- und Sitzplätze)
6. Cafe Yapistir: ~ 20
7. Old MacDonald: ~ 240 (ohne Wiese)
8. Corfu Grill: ~ 120
9. Galopper: ~ 80
10. Gaststätte Behr: ~ 40
11. Kiosk Stellingener Weg 30: ~ 40 (Steh- und Sitzplätze)

Dabei handelt es sich um eine Schätzung. Bei den Angaben zu den Kiosken handelt es sich nicht um Außenplätze, wie sie z.B. das Old MacDonald vorhält. Durch diese Angaben soll aufgezeigt werden, wie viele Menschen vor den Kiosken Platz finden.

Wir bitten Sie eindringlich, sich dieses Themas kurzfristig anzunehmen, und uns nicht weiterhin an eine andere Zuständigkeit zu verweisen (Polizei > Behörde, Behörde > Politik, Politik > Behörde und Polizei).

Mit freundlichen Grüßen

Anwohnerinnen und Anwohner im Stellingener Weg/Hellkamp